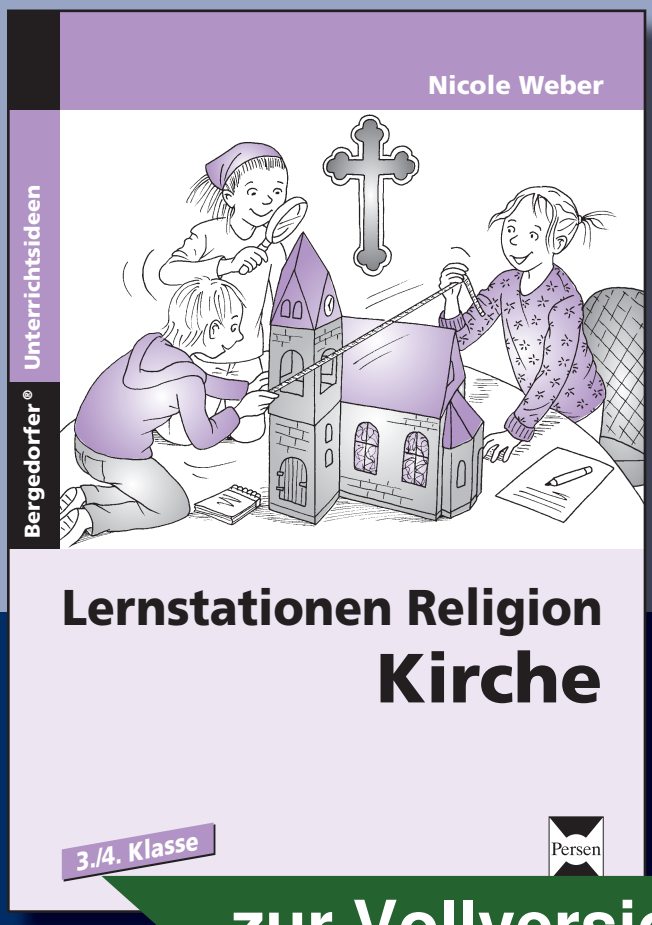
DOWNLOAD

Nicole Weber

Wichtige Feste im Kirchenjahr

Handlungsorientierte Arbeitsblätter für den Religionsunterricht

VORSCHAU



Downloadauszug aus dem Originaltitel:

zur Vollversion

netzwerk lernen

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Wichtige Feste im Jahreskreis

Arbeitsauftrag

- Lies dir den Informationstext durch.
- Drehe die hintere Scheibe, bis in dem Feld ein Bild zu sehen ist.
- Rate, welches Kirchenfest gemeint ist und kontrolliere anschließend mit der Lösung auf der Rückseite der hinteren Scheibe.

Informationstext

Während des Jahres werden in der Kirche viele Feste gefeiert. Das Kirchenjahr startet mit dem 1. Adventssonntag. Dann beginnt die Zeit vor Weihnachten. Wir bereiten uns in dieser Zeit auf Weihnachten vor, zum Beispiel singen wir, backen Plätzchen und machen es uns in unserer Wohnung oder in unserem Haus ganz gemütlich. Wenn dann Weihnachten ist, feiern wir die Geburt von Jesus. Weil wir uns über die Geburt freuen, verteilen wir Geschenke.

Die Passionszeit beginnt 40 Tage vor dem Osterfest und wir erinnern uns in der Zeit daran, dass Jesus einen sehr schweren Leidensweg bis zu seinem Tod gehen musste. Am Karfreitag dann erinnern wir uns an die Kreuzigung. An dem Tag starb Jesus am Kreuz. Doch das Osterfest bringt uns die Freude zurück. Denn an diesem Tag erinnern wir uns daran, dass Jesus wieder auferstanden ist.

50 Tage nach Ostern feiern wir das Pfingstfest. Dieser Tag gilt als der Geburtstag der Kirche. An diesem Tag schickte Gott seinen Heiligen Geist auf die Erde und bestärkte die Jünger darin, von Jesus zu erzählen. Daraufhin zogen die Jünger aus, um vielen Menschen von den guten Taten von Jesus zu erzählen.

Es gibt eine Zeit, in der es nicht so große Feste gibt. An diesen Sonntagen werden auch bestimmte Themen der Bibel behandelt.

Es gibt noch das Erntedankfest und vieles mehr.

Das Reformationsfest ist wieder ein besonderes Fest. An diesem Tag erinnern wir uns daran, dass Martin Luther mit vielem, was in der Kirche passierte, nicht einverstanden war. Er wollte die Kirche verändern und es kam zu einer Spaltung innerhalb der Kirche. So entstand die evangelische Kirche.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

„Kirchenfeste“ – Material

Vorderseite

Rückseite

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Deckblatt

VORSCHAU

netzwerk lernen

© Persen Verlag

zur Vollversion

Die Taufe

Arbeitsauftrag

- Lies dir den Informationstext durch.
- Fülle anschließend den Lückentext aus.
- Kontrolliere mit der Lösung.

Informationstext

Du hast dich sicherlich schon einmal gefragt, warum wir getauft werden. Die Taufe ist dafür da, um in die Gemeinschaft Gottes aufgenommen zu werden. Die Taufe zeigt uns: Jetzt gehören wir zur Kirche dazu. Bei der Taufe feiern wir, dass Gott für uns da ist.

Die Taufe findet meistens am Taufbecken statt. Das Taufbecken ist gefüllt mit Taufwasser. Meistens steht das Becken in der Nähe des Altars und ist aus Stein oder Holz oder auch Metall gemacht. Es gibt ganz einfach gehaltene Taufbecken oder auch welche, die sehr aufwendig hergestellt wurden und zum Beispiel verschiedene Bilder von Jesus zeigen.

Getauft werden meistens Babys, aber auch ältere Kinder, Jugendliche oder Erwachsene lassen sich taufen. Das Wort „Taufe“ kommt von dem Wort „tauchen“. Früher wurden die Täuflinge ganz unter Wasser getaucht.

Während der Taufe stehen der Täufling, die Eltern und die Paten am Taufbecken. Der Pfarrer gießt dem Täufling bei der Taufe vorsichtig dreimal etwas Wasser über den Kopf und spricht folgende Worte: „Ich taufe dich im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Danach gibt der Pfarrer dem Täufling noch einen Segen. Außerdem erhalten die Taufpaten und Eltern eine Taufurkunde mit einem Taufspruch für den Täufling. Auch eine Taufkerze bekommt man. Schön ist es, wenn man die Kerze jedes Jahr am Tauftag wieder entzündet und sich so an die eigene Taufe erinnert.

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Pfarrer – Spruch – Taufurkunde – Gemeinschaft – Wasser –
getauft – Taufbecken – Taufkerze – Taufpaten – Kopf

Wir werden _____, weil wir dadurch in die

_____ von Gott eingeführt werden. Die

Taufe zeigt uns, jetzt gehören wir dazu und Gott ist für uns da.

Die Taufe findet meistens am _____ statt.

Am Taufbecken stehen die Eltern des Täuflings und die

_____. Der _____ gießt

dem Täufling vorsichtig _____über den _____.

Er tauft das Kind mit folgendem_____: „Ich taufe dich

im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Anschließend erhalten die Eltern noch die _____ und

eine schön verzierte _____.

VORSCHAU

Lösung

Wir werden *getauft*, weil wir dadurch in die *Gemeinschaft* von Gott eingeführt werden. Die Taufe zeigt uns, jetzt gehören wir dazu und Gott ist für uns da.

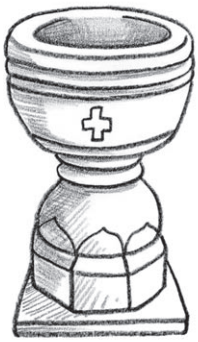
Die Taufe findet meistens am *Taufbecken* statt. Am Taufbecken stehen die Eltern des Täuflings und die *Taufpaten*. Der *Pfarrer* gießt dem Täufling vorsichtig *Wasser* über den *Kopf*. Er tauft das Kind mit folgendem *Spruch*: „Ich taufe dich im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Anschließend erhalten die Eltern noch die *Taufurkunde* und eine schön verzierte *Taufkerze*.

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Die eigene Taufe



Da du höchstwahrscheinlich kaum Erinnerungen an deine eigene Taufe hast, solltest du jemanden fragen, der bei deiner Taufe dabei war. Es ist spannend zu erfahren, wie deine Taufe war.

1. In welcher Kirche wurdest du getauft?

   _____

2. Wie hieβ der Pfarrer, der dich getauft hat?

   _____

3. Wann wurdest du getauft?

   _____

4. Wie war das Wetter an deinem Tauftag?

   _____

5. Wie heiβen deine Taufpaten?

   _____

6. Wie lautet dein Taufspruch?

7. Gab es Besonderheiten während der Taufe? Vielleicht hast du ja geweint.

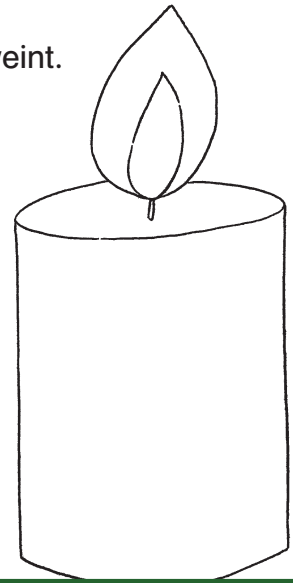
   _____

8. Was habt ihr noch an deinem besonderen Tag gemacht?

   _____

9. Zeichne deine Taufkerze ab.

10. Du kannst auch ein Foto von deiner Taufe mitbringen.



VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Die Konfirmation

Arbeitsauftrag

- Lies dir zuerst den Informationstext durch. Unterstreiche wichtige Textstellen.
- Als Vorübung für den Konfirmationsunterricht sollst du dann das Arbeitsblatt **Persönliches!** ausfüllen. Die Angaben sind nur für dich ganz allein.

Informationstext

Mit der Taufe werden wir in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Das ist unser erstes christliches Fest. Später dann, wenn du 12 oder 13 Jahre alt bist, gehst du zum Konfirmandenunterricht. Der Konfirmandenunterricht endet mit einem weiteren wichtigen Fest, der Konfirmation. Zum Unterricht im Glauben, also zum „Konfi“ gehst du, um Wissen über Gott, die Kirche und die Bibel zu erhalten. Zum Abschluss dieses Unterrichtes wird die Konfirmation gefeiert, ein besonderer Tag in der Kirche und in deiner Familie. Bei der Konfirmation sagst du „ja“ zu deiner Taufe und du bekennst, dass du dich auf den Weg des Glaubens machen willst. Du erhältst den Segen in der Kirche und anschließend wird der Tag noch besonders gefeiert.

Der Konfirmandenunterricht ist aber nicht nur dazu da, über Gott nachzudenken. sondern er soll dir auch helfen, dich im Leben gut zurechtzufinden. Manchmal hilft er auch, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Die Konfirmation soll dich auch dazu anregen, ein wenig über dein Leben nachzudenken, zum Beispiel über die Frage: Was ist mir wichtig im Leben?

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Persönliches!

Mein Geburtstag: _____

Meine Körpergröße: _____ Meine Schuhgröße: _____

Mein Gewicht: _____ Mein Lieblingsfach: _____

Meine Hobbys: _____

Mein Lieblingsbuch: Meine Lieblingsmusik:

_____ _____

Meine Schulfreunde: _____

Mein schönstes Erlebnis: _____

_____

Was ich werden will: _____

Wovor ich Angst habe: _____

Mein größter Wunsch: _____

_____

Mein Vorbild: _____

Menschen, die mir sehr viel bedeuten: _____

_____

Wie ich über Gott denke: _____

_____

_____

VORSCHAU

netzwerk lernen

© Persen Verlag

zur Vollversion

Bergedorfer® Unterrichtshilfen
... und das Lehrerleben wird leichter!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.

VORSCHAU

© 2014 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Katharina Reichert-Scarborough
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23332DA3

www.persen.de

netzwerk lernen

zur Vollversion